

Lehrer sind Eigenbrötler

Beitrag von „Hermine“ vom 19. März 2005 10:34

Hallo Enja,

ich hatte in meiner umfangreichen Erzählung vergessen zu erwähnen, dass es neben den zwei Elternsprechtagen (bei denen ich die Eltern übrigens nicht nach 5 Minuten bitte zu gehen- und zumindest die größten Probleme anreißen kann)

auch einen Elternabend gibt, bei dem Lehrer sich in jeder ihrer Klassen mindestens 5 Minuten vorstellen sollen.

Was ich wiederum unverständlich finde, sind Eltern, die am Elternsprechtag keine Zeit haben, ebenso wenig am Elternabend, dann zur Sprechstunde kommen "um mich mal kennenzulernen" und dann wirklich 1/2 Stunde bleiben- meist sind das die, deren Kiddies dann wirklich total problemlos sind. Natürlich bin ich da auch höflich und nehme mir Zeit für sie- aber richtig verstehen tu ich es nicht.

Dalyna: Alle Biolehrer, die ich kenne, haben als Zweitfach Chemie- und da dürfte das Vorbereiten dann schon umfangreicher sein.

Und das mit dem Einparken- hm, das ist mir jetzt schon ein paar Mal passiert- aber irgendwie kam dann kein Elternteil, nur ein netter Kollege, der mich rausgewinkt hat 😊😊😊

Lg, Hermine